

Intelligente Prophylaxe im Team Mundgeruch aktiv begegnen

Neue Strategien mit mehr Komfort bei der häuslichen und der professionellen Prophylaxe

Die Zunge sanft von Bakterienbelägen befreien und die Mundgesundheit fördern



Dr. Klaus-Dieter Bastendorf

Wo stehen wir heute?

Die Entwicklung der Zahnmedizin in Richtung präventionsorientierte Medizin ist eingeleitet und in Teilgebieten auch sehr gut gelungen, dies zeigt auch die im November 2006 vom Institut Deutscher Zahnärzte (IDZ) vorgestellte Vierte Deutsche Mundgesundheitsstudie (DMS IV). Bei den 12-jährigen Jugendlichen nimmt Deutschland mit einem DMFT-Wert vom 0,7 einen Spitzenplatz im internationalen Vergleich ein. Auch für Erwachsene und Senioren wurde ein Rückgang des Zahnverlustes festgestellt. Mit der steigenden Zahnzahl kam es zu einer zunehmenden Prävalenz für weitere orale Krankheitsbilder. So wird eine deutliche Zunahme der freiliegenden Zahnhälse, der Wurzelka-

ries und schwerer Parodontalerkrankungen festgestellt.

In Zukunft müssen von der Prophylaxe alle Altersgruppen – Kinder und Jugendliche, Erwachsene und alte Patienten sowie deren entsprechenden Risikogruppen, sozial Benachteiligte und Behinderte – profitieren, dazu brauchen wir verbesserte diagnostische und therapeutische Hilfsmittel.

Neben der altersspezifischen Anamnese werden Hilfsmittel wie die Fluoreszenzmessung, Tests zum Nachweis von Bakterien bzw. Leitkeimen und Entzündungsmarkern eingesetzt, die helfen die Diagnose zu verbessern, oder anders ausgedrückt, die mehr diagnostische Sicherheit bieten.

Bei den neuen Hilfsmitteln für die häusliche und professionelle präventive Therapie stehen zwei Themen im Vordergrund – zum einen der Komfort und die Bequemlichkeit in der Anwendung und zum anderen die Schonung der Zahnhartsubstanz und der parodontalen Gewebe.

Bei der häuslichen Mundhygiene wird der Patient unterstützt durch neue Handzahnbürsten mit weichen Borsten, elektrischen Zahnbürsten mit Schalltechnologie, Zeit- und Anpresskontrolle sowie Timern zur besseren Systematik des Zähneputzens – auch soll durch eine unterschiedliche Anordnung der Borsten die Reinigung der Interdentalräume verbessert werden, Zahnpasten mit geringem RDA-Wert und dennoch guter Putzleistung, einer Vielzahl von neuen Interdentalhilfsmitteln und Zahnseidealtern sowie Zungenreinigern.

Für die professionelle Betreuung bietet die Dentalbranche eine Vielzahl von neuen und weiterentwickelten Hand-, Schall- und Ultraschallinstrumenten, neue gering oder nicht abrasive Airflowgeräte. Die antimikrobielle Photodynamische Therapie (aPDT) ergänzt sinnvoll die Parodontis- und Periimplantitistherapie.

Es gibt noch genug zu tun und die Industrie hält eine Menge an Hilfsmitteln bereit, die uns und unsere Patienten unterstützen – packen wir es an: Sowohl aus fachlichen als auch wirtschaftlichen Gründen müssen wir in unseren Praxen die unverzichtbare, lebenslange, professionelle Betreuung aller Patienten anbieten und durchführen. Für eine dauerhafte Mundgesundheit ohne Schäden an Zahnhartsubstanz und Weichgewebe müssen hierzu die Säulen einer erfolgreichen Individualprophylaxe (häusliche, individuelle Mundhygiene und professionelle, aktive Interventionen entsprechend unserer altersspezifischen individuellen Diagnose) weiter ausgebaut werden. ◀

Dr. Klaus-Dieter Bastendorf



Mundgeruch wird als sehr unangenehm und unhygienisch empfunden und trotzdem sind sehr viele Personen davon betroffen! Leider ist immer noch nicht jedem bekannt, dass man diesem Leiden durch ausreichende Mundhygiene entgegenwirken kann.

Besonders auf dem Zungenrücken bleiben oft Bakterien zurück, die zu dem bekannten Zungenbelag führen. Bleibt dieser Belag über Tage liegen, kann er zu unangenehmem Mundgeruch führen. Daher ist die tägliche Reinigung der Zunge für einen frischen Atem notwendig. Mit einem professionellen Zungenschaber beseitigt man die Bakterienbeläge auf dem

Zungenrücken und fördert die eigene Mundgesundheit.

Der TePe Zungenreiniger hat eine flache Form, die es vereinfacht, den hinteren Teil der Zunge zu erreichen ohne zu würgen. Durch den Dreifachschaber und die gewölbte Seite, die dem Zungenrücken optimal angepasst ist, erreicht man mit einem Zug von hinten nach vorne eine effektive Reinigung. Die abgerundeten Kanten sorgen für eine schonende Reinigung der Zungenoberfläche, ohne die Papillen zu verletzen.

Da die Zungenreinigung ja bekanntlich noch nicht so weit verbreitet ist, ist es oft hilfreich, dem Patienten die rich-

tige Anwendung in der Praxis vorzuführen, damit dieser vor Ort von der effektiven Wirkung überzeugt werden kann. Der TePe Zungenreiniger ist sterilisierbar und kann demnach mehrfach in der Prophylaxe zum Zeigen verwendet werden. Auch zu Hause kann dieser ganz einfach in der Spülmaschine gereinigt werden.

Für Patienten mit Würgereizbeschwerden ist die Zungenreinigung abends angenehmer. Für sehr empfindliche Personen befindet sich auf dem Kinn ein Akupressurpunkt. Mit vorgebeugtem Oberkörper und einem leichten Druck auf den Punkt wird die Anwendung vereinfacht und der Würgereiz verringert.

Der TePe Zungenreiniger ist in vier frischen Farben erhältlich und mit dem TePe-üblichen ergonomischen Griff ausgestattet. Zudem ist dieser aus umweltfreundlichem Polypropylen gefertigt. ◀

KONTAKT

TEPE
MUNDHYGIENEPRODUKTE
VERTRIEBS-GMBH
Borsteler Chaussee 47
22453 Hamburg
Tel.: 0 40/51 49 16 05
Fax: 0 40/51 49 16 10
E-Mail: info@tepegmbh.de
www.tepe.se

Stand: D51

„Es genügt nicht zu wissen, man muss es auch anwenden. Es genügt nicht zu wollen, man muss es auch tun.“
J.W. v. Goethe

Neu – und schon in aller Munde

Octenidol® ist die erste Mundspülung mit dem innovativen Wirkstoff Octenidin

Die neue Octenidol® Mundspüllösung wurde speziell zur effektiven Vorbeugung gegen Parodontitis und Gingivitis entwickelt. Die antibakterielle Lösung hemmt schnell und anhaltend parodontopathogene Bakterien und vermindert deren Neubildung. Das ist wirksamer Parodontitis-Schutz, der zugleich die Regeneration des Zahnfleisches

unterstützt und für eine gesunde Mundflora sorgt.

Octenidol® enthält als erste Mundspüllösung den innovativen Wirkstoff Octenidin. Dieser Wirkstoff wird bereits seit 1990 als Schleimhautantiseptikum und seit 1995 als Wundantiseptikum angewendet. Octenidin hat eine breite und ausgeglichene mikrobizide Wirksamkeit gegen Bakterien und Viren.

Bekannt geworden ist der Wirkstoff im führenden Antiseptikum Octenisept®. Im Rahmen der Schleimhautdesinfektion wird er bereits heute im Klinikbereich zur Spülung der Mundhöhle eingesetzt. Ab jetzt zeigt er im neuen Produkt Octenidol® Bakterien wirkungsvoll die Zähne.

Octenidol® ist vielseitig anwendbar:

- bei eingeschränkter Mundhygienefähigkeit
- bei entzündlichen Erkrankungen im Mundraum
- vor und nach parodontalchirurgischen Eingriffen
- zur Spülung von Zahnfleischtaschen
- zur Hygiene beim Tragen fester Zahnsprossen.

Weitere Vorteile: Octenidol® Mundspüllösung enthält kein Chlorhexidin und keinen Alkohol. Zudem verfärbt es nicht die Zähne.

Schülke & Mayr ist ein international tätiges chemisch-pharmazeutisches Unternehmen und seit mehr als 100 Jahren Spezialist auf nahezu allen Gebieten der Desinfektion, Konservierung und Prüfung von Mikroorganismen. Schülke & Mayr ist im medizinischen Bereich und der Industrie weltweit bekannt.

Schülke & Mayr ist ein Unternehmen von Air Liquide – dem weltweiten und finanzstarken Marktführer in technischen und medizinischen Gasen. ◀

KONTAKT

SCHÜLKE & MAYR GMBH
22840 Norderstedt
Tel.: 0 40/52 10 06 66
Fax: 0 40/52 10 06 60
E-Mail: pab@schuelke-mayr.com
www.schuelke-mayr.com

Stand: B56

Prophylaxe jetzt auch für Zahnfleischtaschen

Entfernung von Ablagerungen bis zum Taschenboden mit dem neuen Air-Flow Master

Mit dem neuen Air-Flow Master von EMS erobert die Prophylaxe bislang unerreich-

tes Terrain: Das Gerät reinigt Zahnfleischtaschen per Air-Polishing gründlich sauber. Die in einem Gemisch aus Pulver, Luft und Wasser applizierte biokinetische Energie entfernt den Biofilm bis zum Taschenboden, reduziert die Bakterien-dichte nachhaltig, strafft das Zahnfleisch und verringert die Taschentiefe. Der Patient profitiert davon doppelt, denn die Prozedur ist nicht nur effizienter, sondern auch angenehmer als mit herkömmlichen Küretten oder sonstigen Instrumenten, die am Zahn kratzen. Möglich wird das „subgingivale Tieftauchen“ durch eine spezielle Einmal-Düse in Verbindung mit extra fein gekörntem, auf der Zahnoberfläche nicht abrasiven Air-Flow Pulver. Die flach zulaufende, leicht gebogene Düse besitzt drei Öffnungen, aus denen das Pulver-Luft-Wassergemisch im subgingivalen Bereich austritt und sanft verwirbelt wird. Durch die spezielle Konstruktion der Düsen ist sichergestellt, dass das Pulver gemeinsam mit dem entfernten Biofilm gründlich aus der Tasche herausgespült wird, so EMS.

Die Düse wird einfach auf das Perio-Flow-Handstück gesteckt, das eine Magnethalte-



Der neue Air-Flow Master von EMS: die subgingivale Praxiseinheit.



Für tiefe Parodontaltaschen: das Perio-Flow Handstück, die Düse und das Air-Flow Pulver Perio.

empfindlichere Zähne entwickelt. Und seit Kurzem kommen Patienten bei der Behandlung auf den Geschmack: Das Classic-Pulver gibt es außer in „Neutral“ in den Varianten Kirsche, Cassis, Tropical, Lemon und Mint. Zu jeder Geschmacksrichtung gehört ein farblich passender Ring, der auf die Pulverkammer gesetzt wird – so ist auf einen Blick erkennbar, mit welcher Variante gerade gearbeitet wird.

Die Bedienung des Air-Flow Masters erfolgt ausschließlich durch Berührung und ist damit sehr hygienisch: Der Behandler legt den Finger auf das Touch Panel und reguliert durch leichtes Darüberstreichen die Funktionen „Power“ und „Liquid“ von minimal bis maximal. Zudem genügt ein Fingertipp, um zwischen den Anwendungen Air-Flow und Perio-Flow zu wechseln. Die jeweils aktive Anwendung leuchtet fluoreszierend blau. Aufgrund der glatten Oberflächen lässt sich das Gerät einfach und hygienisch reinigen und gewährleistet somit höchste Hygienestandards, so EMS. ◀

KONTAKT

EMS ELECTRO MEDICAL
SYSTEMS-VERTRIEBS GMBH
Schatzbogen 86
81829 München
Tel.: 0 89/42 71 61-0
Fax: 0 89/42 71 61-60
E-Mail: info@ems-dent.de
www.ems-dent.de

Stand: C14



Mit Tiefenfluorid erfolgreich gegen White Spots

Langzeitige Remineralisation des Zahnschmelzes durch Tiefenfluoridierung

Der Begriff „Tiefenfluoridierung“ und das Imprägnierverfahren selbst stammen von o. Univ.-Prof. Dr. Dr. med. dent. h. c. Knappwost (Universität Hamburg, früher Tübingen). Durch Tiefenfluoridierung tritt eine Fällung von höchstdisperssem Kalziumfluorid und Magnesiumfluorid in die Tiefe der Poren der Auflockerungszone der Zahnhartsubstanz ein, wo sie vor Abrasion geschützt ständig F-Ionen abgeben. Sie führen mit den OH-Ionen und Phosphat-Ionen des Speichels zu einer langzeitigen Remineralisation des Zahnschmelzes. Im Gegensatz dazu liegen die sonst bei üblichen Behandlungen entstehenden Kalziumfluoridkristalle aufgrund ihrer Größe auf dem Zahnschmelz. Sie werden durch Abrasion relativ schnell entfernt und können somit keine Langzeitwirkung erzielen.

Die Durchführung der Tiefenfluoridierung erfolgt durch direkt aufeinanderfolgende Doppel-touchierung bei nur relativer Trockenlegung. Der Patient kann sofort essen. Im Gegen-

satz zur Anwendung von Natriumfluorid und anderen Fluoriden wird dem Zahnmineral kein Kalzium entzogen. Anwendungsgebiete sind neben der Zahnhalsdesensibilisierung die Kariesprophylaxe und die mineralische Fissurenversiegelung.

Rückmeldungen von Kieferorthopäden und Zahnärzten berichten über das Verschwinden von White Spots und eine sehr gute Kariesprophylaxe bei der Behandlung von Bracketträgern.

Die hohe Überlegenheit gegenüber der üblichen Fissurenversiegelung wurde u. a. durch eine Studie der Forschungsgruppe Zahnmedizin, Universität Hamburg, an 715 Fällen belegt, die nach fünf Jahren eine Erfolgsquote von 95% aufzeigte (ZMK 1-2/99). Die Tiefenfluoridierung ist eine allein in

der zahnärztlichen Praxis durchzuführende Maßnahme von optimaler Wirkung, die sich mit einer zusätzlichen enteralen Fluoridaufnahme verträgt. Die Anwendung ist höchst einfach.

Zu den Fachdental-Messen ist die Großpackung als Messeangebot erhältlich. ◀



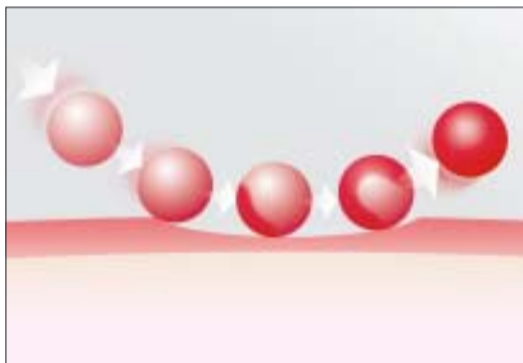
>> KONTAKT

HUMANCHEMIE GMBH
Hinter dem Krüge 5
31061 Alfeld
Tel.: 0 51 81/2 46 33
Fax: 0 51 81/8 12 26
E-Mail: info@humanchemie.de
www.humanchemie.de

Stand: F60

Für die sichere Oberflächenpolierung

Die neuen Reinigungskugeln für die sanfte und schonende Entfernung von Zahnstein



Für die sanfte und schonende Zahnsteinentfernung: die neuen FLASH Pearls von NSK.

Das neue Reinigungspulver FLASH Pearls für den Pulverstrahler ProphyMate ist ein Granulat, das mit seinen Reinigungskugeln sanft über die Zahnoberfläche rollt und unzugängliche Ecken des Gebisses schnell reinigt. Die kugelförmigen Teilchen verringern das Risiko von Beschädigungen der Zähne und des Zahnfleisches und entfernen dabei Flecken, Zahnbelag und Zahnstein schnell, sanft und sicher. Damit wird auch eine sanftere Oberflächenpolierung im Vergleich zu den scharfkantigeren Teilchen des Natriumbikarbonats gewährleistet. FLASH Pearls sprudeln auf den Zähnen, ohne den Zahnschmelz anzugreifen.

FLASH Pearls sind auf der Grundlage von natürlich schmeckendem Kalzium hergestellt, welches die Düse des ProphyMate nicht durch Klumpenbildung verstopft und ist biologisch abbaubar. Dadurch reduziert sich der Wartungsaufwand Ihres NSK Pulverstrahlers deutlich.



Das Pulver verringert außerdem die Speichelaktivität und verhindert die Entwicklung von Bakterien bei gleichzeitiger Herabsetzung der Bildung von Zahnbelag. Das Produkt ist daher ideal für die Reinigung der Zähne von Patienten, die Natriumbikarbonat nicht vertragen oder unter Bluthochdruck leiden.

FLASH Pearl ist für alle Pulverstrahlssysteme anderer Hersteller geeignet. ◀

>> KONTAKT

NSK EUROPE GMBH
Westerbachstraße 58
60489 Frankfurt am Main
Tel.: 0 69/74 22 99-0
Fax: 0 69/74 22 99-29
E-Mail: info@nsk-europe.de
www.nsk-europe.de

Stand: C34

ANZEIGE

Dürr Hygiene Casting
Jetzt bewerben:
www.hygiene-casting.de

KOMPETENZ UND SYMPATHIE FÜR DIE PRAXISHYGIENE

Ihr Auftreten gewinnt Tag für Tag Patienten und Kollegen in der Praxis, auch bei der konsequenten Umsetzung des Infektionsschutzes. Fachwissen bis ins Detail verbunden mit einem hohen Maß an Routine und Ideen werden dabei gefordert. **Dürr Dental möchte diese besonderen Fähigkeiten aller Hygiene-Assistentinnen auszeichnen.** Den überzeugendsten Bewerberinnen winkt ein Platz in der Anzeigenkampagne 2008 für die Dürr System-Hygiene, mit professionellem Fotoshooting im Rahmen eines exklusiven Events. Gewinnen Sie die Herzen unserer Jury! Jetzt direkt bewerben beim großen Dürr Hygiene-Casting 2007 unter www.hygiene-casting.de oder Teilnahmeunterlagen per Fax 07142/705-260 oder eMail hygiene-casting@duerr.de anfordern. **Viel Erfolg!**

FORTSCHRITT BEGINNT MIT IDEEN. WWW.DUERR.DE

Zahnreinigung mit Geschmack

Pulverstrahlbehandlungen ab sofort in sechs leckeren Geschmacksrichtungen möglich



Air-Flow Pulver „Soft“: Das Air-Polishing Pulver zur sanften Anwendung der „Original Methode Air-Flow“.



Air-Flow Pulver „Perio“: Zur subgingivalen Anwendung der „Original Methode Air-Flow“.

Die professionelle Zahnreinigung mit der Methode Air-Flow tut Patienten schon seit Langem „nicht weh, sondern gut“. Jetzt schmeckt sie auch noch – je nach Gusto fruchtig oder frisch. Denn das „Original Air-Flow Pulver Classic“ gibt es seit Kurzem in insgesamt sechs Geschmacksrichtungen: Cherry, Cassis, Tropical, Lemon, Mint, und für Allergiker nach wie vor in Neutral. Es befreit die Zähne selektiv von Belägen, Plaque und Verfärbungen, wirkt dabei aber nicht aggressiv. Mit den neuen Geschmäckern will man den Patienten eine Air-Flow-Be-

handlung noch schmackhafter machen, so EMS. Die basische Wirkung des Air-Flow-Pulver Classic schützt vor Karies und unterstützt gleichzeitig dank der osmotischen Wirkung auch die Behandlung entzündeten Zahnfleischs.

Für Patienten, die sehr empfindliches Zahnfleisch haben und sich eine extra sanfte Behandlung wünschen, hat EMS das Air-Flow Pulver Soft entwickelt.



Air-Flow Pulver „Classic“: In sechs Geschmacksrichtungen zum Entfernen von Zahnbelägen und Zahnverfärbungen.

Es eignet sich außerdem zur regelmäßigen Prophylaxe und zum Recall.

Ebenfalls neu ist das extrem feinkörnige Air-Flow Pulver Perio, auf Basis von Glycin: Bei der Anwendung im neuen Air-Flow Master Perio – in Verbindung mit dem ebenfalls neuen Perio-Handstück – sorgt es für ein effektives Biofilmmanagement. Dadurch wird nicht nur das Zahnfleisch gestrafft, sondern, nach Aussage des Herstellers, auch die Taschentiefe nachhaltig reduziert. ◀

KONTAKT

EMS ELECTRO MEDICAL SYSTEMS-VERTRIEBS GMBH

Schatzbogen 86
81829 München
Tel.: 0 89/42 71 61-0
Fax: 0 89/42 71 61-60
E-Mail: info@ems-dent.de
www.ems-dent.de

Stand: C14

ANZEIGE

Dieter Goerlich, Multident

Alle Infos auf einen Blick.

Und dann bespricht man alles in Ruhe.

Besuchen Sie uns auf der

dental
informa 2007

Halle 2 / Stand E 16
06.10.2007 10:00 bis 18:00 Uhr

IDS 2007 Die Neuheiten des IDS Jahres! Jetzt bei Multident.

Die neusten Infos, die besten Gespräche: Wir freuen uns ganz besonders auf Ihren Besuch auf der aktuellen Dentalmesse. Denn schließlich geht nichts über ein persönliches Gespräch. Vor allem in einem Jahr, in dem auf der IDS viele Neuheiten präsentiert wurden. Sie sind herzlich eingeladen, den Multident-Stand zum Dreh- und Angelpunkt Ihres Rundgangs zu machen. Um ganz entspannt alles Revue passieren zu lassen. Höchst persönlich: mit Ihrem Multident Berater.

Multident Dental GmbH
Mellendorfer Straße 7-9
30625 Hannover
Telefon 05 11/5 30 05-0
Telefax 05 11/5 30 05-69
Freefax 0800 306 25 99

MULTIDENT

Höchst persönlich.

MULTIDENT

www.multident.de

Hannover Berlin Düsseldorf/Ratingen Frankfurt/Main Göttingen
Hamburg Kiel Oldenburg Paderborn Rostock Schwerin

Meilenstein in der manuellen Mundpflege

Zahlreiche Studien bestätigen bis heute die hohe Effizienz der Oral B CrossAction®



Die Oral-B Cross Action galt schon bei ihrer Vorstellung im Jahr 1999 als Meilenstein – und sie ist es noch heute: Dies belegen Studien mit der Handzahnbürste, die dem Modell stets aufs Neue eine besonders effiziente und schonende Reinigungswirkung bescheinigen. Einst aufwendig konzipiert und entwickelt, um dem Putzverhalten des „normalen Anwenders“ optimal zu entsprechen, ist der moderne Klassiker hervorragend zur täglichen Oralprophylaxe des Patienten – und damit auch zur Empfehlung durch die zahnärztliche Praxis – geeignet.

Die CrossAction ist das Resultat mehrjähriger Entwicklungsarbeit von Oral-B, an dessen Ende eine Handzahnbürste stand, die selbst bei nicht-optimaler Putztechnik gute Reinigungsergebnisse erbringen kann. Neben den CrissCross™-Borsten mit dem optimalen Neigungswinkel von 16° zur effizienten Plaqueentfernung auch in den Interdentalräumen wird das Erfolgsmodell dabei durch einen sogenannten Power-Tip® zur besseren Erreichbarkeit der hinteren Molaren, verblässende „Indicator“-Borsten zur Signalisierung des fälligen Bürstenwechsels sowie einen besonders ergonomischen Griff gekennzeichnet.

Bilanz der Entwicklungsarbeit: insgesamt 72 Studien mit 4.000 Probanden und 600 Zahnärzten – und schließlich die Anmeldung von 23 Patenten. Das fortschrittliche Mundpflegeprodukt wurde bereits gegenüber 80 anderen Zahnbürsten erfolgreich getestet. Zusätzlich konnte die Oral-B CrossAction in 14 klinischen Kurz- und 2 Langzeitstudien ihre signifikante Überlegenheit gegenüber 15 führenden Zahnbürsten in den Kriterien Plaqueentfernung und gingivale Gesundheit unter Beweis stellen – bestätigt auch durch jüngere Untersuchungen (1, 2). Dabei zeigte sich, dass die gute Reinigungsleistung bei gleichzeitig schonender Wirkung auf Hart- und Weichgewebe erbracht wird.

In Anbetracht der Studienergebnisse sowie der anhaltenden Beliebtheit der CrossAction beim Patienten setzt diese Zahnbürste seit ihrer Markteinführung Maßstäbe im Bereich der manuellen Mundpflege. Und die zahnärztliche Praxis als erster Ratgeber in Fragen zur häuslichen Oralprophylaxe kann sie – wie in den vergangenen acht Jahren – auch in Zukunft ihren Patienten empfehlen. Mehr Informationen über das innovative Erfolgsmodell, das es weiterhin für die zahnärztliche Praxis zum Vorzugspreis gibt, sind unter www.oral-b.de erhältlich.

Literaturliste beim Verlag erhältlich. ◀

KONTAKT

P&G PROFESSIONAL ORAL HEALTH ORAL-B
Sulzbacher Straße 40
65823 Schwalbach am Taunus
Tel.: 0 61 96/89 01
www.oral-b.de

Stand: B60